

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der Firma **Sommelier & Wine Communications by Nils Lackner**
für den Geschäftsbereich **Sylter Weinerlebnisse**

Vertragspartner

Auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) kommt zwischen dem Kunden und **Sommelier & Wine Communications by Nils Lackner** vertreten durch Nils Lackner, Neue Straße 3a, 25980 Sylt/ Westerland, der Vertrag zustande.

Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle mit uns geschlossenen Verträge, Bestellungen und über die Teilnahme an jeglichen Veranstaltungen.

Zahlungsbedingungen

Der Kunde hat bei uns folgende Möglichkeiten zur Zahlung: Vorabüberweisung, Rechnung oder Barzahlung. Veranstaltungstickets und Gutscheine können zudem an Vorverkaufsstellen oder über Vermittler über die dort üblichen Zahlungsmöglichkeiten erworben werden. Weitere Zahlungsarten werden nicht angeboten. Bei Veranstaltungen muss das Teilnahmeentgelt vor Veranstaltungsbeginn auf dem Konto des Veranstalters eingegangen oder wie oben beschrieben entrichtet worden sein.

Der Rechnungsbetrag ist nach Zugang der Rechnung, die per E-Mail verschickt wird (auf Nachfrage auch per Post), auf das dort angegebene Konto vorab zu überweisen. Die Zahlung ist ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

EVENTS / VERANSTALTUNGEN / TOUREN

TEILNAHME

1) Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen setzt ein Mindestmaß an persönlicher Eignung voraus (z.B. Alter, Gesundheitszustand, Schwangerschaft, Allergien und Unverträglichkeiten, Fahrtauglichkeit). Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre dürfen ausschließlich in Begleitung oder mit schriftlicher Erlaubnis ihrer Erziehungsberechtigten an unseren Veranstaltungen mit Alkoholausschank teilnehmen. Es erfolgt keinerlei Alkoholausschank an Minderjährige. Informieren Sie sich bitte rechtzeitig bei uns über die (Mindest-)Voraussetzungen für Ihr gebuchtes Event.

WETTER

2) Viele unserer Veranstaltungen finden teilweise unter freiem Himmel statt und unterliegen Witterungseinflüssen. Wenn die Teilnahme an einer Veranstaltung von bestimmten Witterungsbedingungen abhängig ist, informieren wir Sie darüber in den Veranstaltungsbeschreibungen. Es kann erforderlich sein, die Witterungsverhältnisse kurz vor oder am Tag der Teilnahme bei uns abzufragen. Diese Informationen sind von Ihnen direkt bei uns einzuholen. Sollte die Veranstaltung aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht durchführbar sein, können Sie den Termin zur Inanspruchnahme der Veranstaltung direkt bei uns umbuchen. Wir kommen in Fällen von nicht zu vertretenden Terminverschiebungen nicht für Aufwendungen oder Schäden auf, die Ihnen im Zusammenhang mit der versuchten oder erneuten Inanspruchnahme der Veranstaltung entstanden sind (z. B. Reisekosten, Unterkunft, Begleitungen, Urlaub, etc.).

Sommelier & Wine Communications by Nils Lackner

Nils Lackner | Neue Straße 3a | 25980 Sylt / Westerland | USt-ID: DE296046387

TERMINE / VERFÜGBARKEIT

3) Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen hängen von deren Verfügbarkeit ab. Wir bieten sowohl feste Termine als auch individuelle Touren an. Bitte fragen Sie daher immer telefonisch oder per Email nach der Verfügbarkeit. Informationen zur generellen Verfügbarkeit können Sie unserer Website entnehmen.

ERSATZ

4) Bei Veranstaltungen, bei denen z.B. bestimmte Veranstaltungsorte, bestimmte Fahrzeuge, bestimmte technische Einrichtungen und Techniken oder bestimmte Personen inhaltlich beschrieben wurden und diese am Tag der Teilnahme für die Veranstaltung nicht zur Verfügung stehen, behält sich der Anbieter das Recht vor, nach Möglichkeit entsprechenden, gleichwertigen Ersatz zu stellen oder - sollte dies nicht möglich sein - den Termin auch kurzfristig abzusagen bzw. zu verschieben. Die Buchung behält in diesem Fall ihre Gültigkeit. Sollte der Termin für Ihre Veranstaltung kurzfristig verschoben werden müssen, besprechen Sie umgehend mit uns die Umbuchungsmöglichkeiten. Weitergehende Ansprüche gegen uns z.B. Schadensersatzansprüche (Fahrkosten, Reisekosten, Begleitungen, Urlaub, Übernachtung, etc.) sind für den Fall der Stellung gleichwertigen Ersatzes oder der Absage einer Veranstaltung jedoch ausgeschlossen.

IHR RÜCKTRITT

5) Der Teilnehmer/die Teilnehmerin kann bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenfrei schriftlich vom Vertrag zurücktreten, danach fallen bei Stornierung 50% des Teilnahmeentgeltes an. Bei einem Rücktritt ab 3 Tage vor Beginn der Veranstaltung bzw. bei Nichtteilnahme werden 100% des Teilnahmeentgelts als Kostenpauschale erhoben. Die Kostenpauschale entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer/eine Ersatzteilnehmerin benannt wird.

UNSER RÜCKTRITT

6) Wir behalten uns vor, eine Veranstaltung aus von uns nicht zu vertretenden Gründen (z.B. mangelnde Teilnehmerzahl, kurzfristige Nichtverfügbarkeit des Referenten/der Referentin ohne Möglichkeit eines Ersatzes, höhere Gewalt) zu verschieben oder abzusagen. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin wird hierüber unter den in seiner/ihrer Anmeldung genannten Kontaktdaten von uns benachrichtigt. Im Falle der Absage wird ein bereits bezahltes Teilnahmeentgelt zurückerstattet. Gleiches gilt für den Fall, dass der Teilnehmer/die Teilnehmerin an einem Nachholtermin für die Veranstaltung nicht teilnehmen kann. Anderweitige Ansprüche seitens des Teilnehmers/der Teilnehmerin sind ausgeschlossen. Wir behalten uns vor, Referenten zu wechseln oder den Veranstaltungsablauf zu ändern. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin kann daraus keine Ansprüche, z.B. auf Rücktritt vom Vertrag oder Minderung des Teilnahmeentgelts, ableiten.

SCHADENERSATZ

7) Wir haften für Schäden im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen nur im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Die Haftungsbeschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von uns oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von uns beruhen. Die Haftungsbeschränkung gilt ferner nicht für Schäden, die auf der Verletzung einer sog. Kardinalpflicht (d.h. einer vertraglichen Pflicht, welche die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der Teilnehmer/ die Teilnehmerin regelmäßig vertraut und vertrauen darf) beruhen.

WIDERRUFSRECHT

8) Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen einen mit uns geschlossenen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie unser Angebot schriftlich (per E-Mail oder Post) bestätigt haben.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Ende der Widerrufsbelehrung

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

9) Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit sich aus den nachfolgenden Gründen nicht etwas anderes ergibt. Dies gilt auch für unseren Vertreter und Erfüllungsgehilfen, falls der Kunde gegen diese Ansprüche auf Schadensersatz erhebt. Ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.

Sprache, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

10) Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Für Verbraucher gilt dies nur insoweit, als dadurch keine gesetzlichen Bestimmungen des Staates eingeschränkt werden, in dem der Kunde seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. Gerichtsstand ist bei Streitigkeiten mit Kunden, die kein Verbraucher, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, ist unser Gerichtsstand.

Salvatorische Klausel

11) Die Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser AGB hat keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen.